

Viersen, den 13.07.2010

### **Niederschrift Nr. 3/2010**

über die Sitzung des Ordnungs- und Straßenverkehrsausschusses am Montag, dem 12.07.2010,  
17.00 Uhr, Cambridgeshire-Zimmer, Forum, Rathausmarkt 3, 41747 Viersen

Anwesend sind unter dem Vorsitz des Ratsherrn Heinz Plöckes (SPD)

die Ratsmitglieder (CDU)

Aach, Michael ab TOP 4  
Braun, Erhard  
Kolanus, Anne  
May, Manfred  
Neumann, Günter

die Ratsmitglieder (SPD)

Dickmanns, Jörg  
Hippel, Ulf  
Jahny, Annalena

die Ratsmitglieder (FDP)

Dingel, Werner  
Peters, Karl-Anton ab TOP 4

das Ratsmitglied (FürVIE)

Fander, Olaf

das Ratsmitglied (BÜNDNIS90/DIEGRÜNEN)

Dohmen, Norbert

Sachkundige Bürger (CDU)

Robertz, Ralf  
Tilgner, Tobias

Sachkundige Bürger (FürVie)

Spiegelhoff, Ullrich

Sachkundige Bürger (Die Linke)

Lohbusch, Franz

Sachkundige Einwohner

Knauber, Martin  
Liedgens, Dieter  
Lotz, Michael ab TOP 4

Sachverständige

Jansen, Hans  
Opdenbusch, Wolfgang  
Walther-Schückes, Joachim

von der Verwaltung

Erster Beigeordneter und Stadtkämmerer Corsten  
Fachbereichsleiter Kersbaum  
Fachbereichsleiter Halberkann  
kommissarischer Fachbereichsleiter Verstegen  
Abteilungsleiter Höckels  
Stadtamtmann Boeken  
Pressereferent Abrahams

## Tagesordnung:

### Öffentliche Sitzung:

1. Bestimmung eines Mitgliedes zum Schriftführer
2. Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung am 08.06.2010
3. Lärmbelästigungen und andere Störungen durch Nutzer der Grillwiese auf dem Hohen Busch
  - Antrag gemäß § 24 GO von Herrn Dieter Thiel und Frau Renate Teichmann sowie weiterer Anwohner von Albert-Schweitzer-Straße, Noppdorf und Hohe-Buschstraße
  - Bericht der Verwaltung
  - Vorlagen-Nr.: 30/I/009/10
4. Ausbildungsbedarf 2011 bei der Feuerwehr Viersen
  - Bericht der Verwaltung
  - Vorlagen-Nr.: 37/I/005/10

### Nichtöffentliche Sitzung

- I. Krankentransport im Kreis Viersen
  - hier: Neuorganisation auf Basis des Gutachtens vom 03.12.2009
  - Bericht der Verwaltung
  - Vorlagen-Nr.: 37/I/004/10
- II. Mitteilungen aus der nichtöffentlichen Sitzung an Dritte

### Öffentliche Sitzung:

Vor Aufnahme der Tagesordnung teilt Ausschussvorsitzender Plöckes mit, dass die Tagesordnung um den Punkt "Mitteilung der Verwaltung" erweitert wird.

#### **1. Bestimmung eines Mitgliedes zum Schriftführer**

Ratsherr Neumann wird einstimmig zum Schriftführer bestimmt.

#### **2. Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung am 08.06.2010**

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 08.06.2010 wird einstimmig genehmigt.

#### **3. Mitteilung der Verwaltung**

Seitens der Verwaltung wird mitgeteilt, dass festgestellt worden sei, dass das LKW-Verbot auf der Straße Robend häufig missachtet werde. Nach dem Neuausbau seien daher Straßenschäden zu befürchten. Da viele dieser unzulässigen Fahrten aus dem Elkanweg in den Robend einbögen, würden die beiden Stichstraßen hinter der Bebauung zunächst probeweise für 3 Monate abgepollert. Entsprechende Informationen an Presse und Anwohner erfolgten in Kürze. Ratsherr Fander weist darauf hin, dass das THW durch diese Maßnahme nicht beeinträchtigt werden dürfe. Ausschussmitglied Spiegelhoff merkt an, dass auch aus Richtung Donker Weg LKW-Verkehr über die Straße Robend stattfinde.

#### **4. Lärmbelästigungen und andere Störungen durch Nutzer der Grillwiese auf dem Hohen Busch**

- Antrag gemäß § 24 GO von Herrn Dieter Thiel und Frau Renate Teichmann sowie weiterer Anwohner von Albert-Schweitzer-Straße, Noppdorf und Hohe-Buschstraße
- Bericht der Verwaltung
- Vorlagen-Nr.: 30/I/009/10

Ratsherr Dickmanns hält die vorgeschlagenen Maßnahmen für erforderlich, sieht aber auch einen

Kontrollbedarf. Auf Nachfrage erläutert die Verwaltung, dass der Streetworker des Jugendamtes dort eingesetzt werden soll. Nach Auswertung der Einsatzmeldungen seien für das laufende Jahr erst zwei Beschwerden verzeichnet worden. Ratsherr Neumann hält das Aufstellen einer Toilette für ausreichend. Haltverbotschilder seien nicht erforderlich, da der Lärmproblematik mit den einschlägigen Gesetzen begegnet werden könne. Auf Nachfrage erläutert die Kreispolizeibehörde, dass ein Nachtparkverbot lediglich dann durch die Polizei kontrolliert würde, wenn aufgrund eines Einsatzes sich ein Streifenwagen dort befinden würde. Ratsherr Dingel befürwortet die Toilette, hält weitere Maßnahmen aber für überflüssig. Auch Ausschussmitglied Lohbusch ist dieser Meinung. Ratsherr Dickmanns warnt davor, Lärmbelästigungen auf die leichte Schulter zu nehmen und hält daher weiterhin das Parkverbot für sinnvoll. Ratsherr Dohmen erachtet die parkenden Fahrzeuge nicht als Problem. Ausschussmitglied Robertz weist ebenfalls darauf hin, dass die Ahndung von Parkverstößen nicht der Lärmproblematik gerecht werde. Ausschussmitglied Spiegelhoff vertritt die Ansicht, dass Parken und Lärm zusammen hingen, da die Musik aus den Fahrzeugen abgespielt würde.

Anschließend nimmt der Ordnungs- und Straßenverkehrsausschuss die Stellungnahme der Verwaltung zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung einstimmig mit der versuchsweisen Aufstellung einer angemieteten mobilen Toilettenkabine an der Grillwiese.

Die Einrichtung eines Nachtparkverbotes wird mit 6 Stimmen ( 4 SPD, 2 FürVIE) bei 11 Gegenstimmen (7 CDU, 2 FDP, 1 Bündnis90/DIEGRÜNEN, 1 DIE LINKE) abgelehnt.

## **5. Ausbildungsbedarf 2011 bei der Feuerwehr Viersen**

- Bericht der Verwaltung**
- Vorlagen-Nr.: 37/I/005/10**

Ratsherr Neumann beantragt, zunächst nur 11 Ausbildungsplätze neu zu besetzen und gegebenenfalls nach 6 Monaten neu zu berichten. Seitens der Verwaltung wird darauf hingewiesen, dass der dargestellte Bedarf tatsächlich bestehe und eine Reduzierung der Ausbildungsstellen sogar zu einer Fahrzeugstilllegung führen könne. Aktuell sei der Abgang eines weiteren Brandmeisters zu erwarten. Ausschussvorsitzender Plöckes weist darauf hin, dass die Angelegenheit bereits entsprechend vorbesprochen gewesen sei. Ratsherr Peters empfiehlt ebenfalls, an den 17 Ausbildungsplätzen festzuhalten, um die Vorgaben des Brandschutzbedarfsplanes nicht zu gefährden. Auch Ratsherr Dickmann hält an 17 Ausbildungsplätzen fest, weist aber auf die dauerhafte Problematik der Abgänge hin und regt an, nach Möglichkeiten zu suchen, die neu Eingestellten enger an Viersen zu binden.

Anschließend unterbricht der Vorsitzende auf Antrag der CDU kurzfristig die Sitzung.

Nach Wiederaufnahme der Beratungen erklärt Ratsherr Neumann, nunmehr auch der Bereitstellung von 17 Ausbildungsplätzen zuzustimmen. Ausschussmitglied Lohbusch regt nochmals an, verstärkt auf Viersener Bewerber zuzugreifen.

Anschließend empfiehlt der Ordnungs- und Straßenverkehrsausschuss einstimmig dem Haupt- und Finanzausschuss die Einstellung von 17 Brandmeisteranwärtern zum 01.04.2011. Sollte sich in der Zwischenzeit aufgrund von Zu- oder Abgängen der Personalbedarf verändern, erhöht bzw. reduziert sich die Anzahl entsprechend.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der Ausschussvorsitzende den öffentlichen Teil der Sitzung. Nachdem alle Zuschauer den Sitzungsraum verlassen haben, eröffnet er den nichtöffentlichen Teil der Sitzung.